

# Zeittafel Wikinger

(Beilage Nr. 10.8 zum Buch „Die wahre Geschichte der Wikinger – Normannen – Engländer“  
von Urs Pape, ISBN: 978-3-86683-670-9)

Vor 800 a.D.			
	Inseln	England	Europ. Festland
617	Erste Wikingerüberfälle auf ein Kloster auf Eigg, einer Insel der Hebriden, und auf Tory Island, vor Donegal, Irland.		
um 700			Gründung von Ribe, Handelsplatz in Jütland
um 750			Gründung von Staraja Ladoga, im heutigen Russland
774		Offa, König von Mercia, Kent und Sussex	
ca. 780	Die Norweger besiedeln die Shetland- und die Orkney-Inseln.		Gründung von Birka bei Stockholm, Handelsplatz der Svear
787		Der <i>wirklich</i> erste Wikingerüberfall auf England (auf Portland, Dorset)	
793		8. Juni: Plünderung der Abtei Lindisfarne (Northumberland)	
794	Wikinger auf den Orkneys	Angriff auf das Kloster Jarrow (erfolglos)	
795	Überfall auf Lambey Island nördlich von Dublin und auf die Klosterinseln Rathlin und Inishmurray im N und NW.	Überfall auf die Klöster Iona (innere Hebriden) und Morganwg (Südwestwales)	
797	Plünderung der Klöster Rechru Lambay Island (Irland) sowie Kintyre/Isle of Man		
798	Das Kloster auf St. Patrick's Island N Dublin wird von den Wikingern niedergebrannt.	Die Wikinger plündern das Kloster Monkwearmouth (heute: Sunderland/GB).	
799			Überfall auf das Kloster Saint Philibert auf Noirmoutier (Loire-Mündung, F), die Wikinger werden zurückgeschlagen.

9. Jahrhundert			
	Inseln	England	Europ. Festland
um 800	Wikinger auf Isle of Man		Erste skandinavische Münzen aus Sliestorp = Haithabu. Karl der Grosse organisiert erste Küstenverteidigungen gegen die Wikinger. Gründung von Birka und Skiringsal
802		Wikingerüberfall auf das Kloster Iona	
804			König Godfred überfällt vom Wasser und von Land her den Ort Sliesthorp (späterer Name: Haithabu).
806		Wikinger überfallen erneut Iona, setzen es in Brand und töten 68 Mönche und Bewohner.	Schwedische Wikinger (Rus, Waräger) beginnen rund um den Ladogasee zu siedeln und gründen Nowgorod.
807	Wikingerüberfälle auf Inismurray (Klosterinsel im NW v. Irland) und Roscam (Galway)		
808			König Godfred (Göttrik von Dänemark) dringt in das Gebiet der Abodriten vor, lässt ihren Häuptling Drosuk hinrichten und zerstört ihre Stadt Reric.
810	(Ca.) Erste Überfälle auf die Isle of Man		König Godfred greift mit 200 Schiffen(!) die friesische Küste an. Er wird im selben Jahr von den eigenen Leuten ermordet. Errichtung der Burg Itzehoe zur Sicherung der Dänengrenze
811/12	Die Wikinger treffen in Ulster, Connaught und Kerry auf heftigen Widerstand.		
814			Todesjahr Karl des Grossen (28.1.) Nachfolgekongflikte im Frankenland begünstigen weitere Wikingerüberfälle.
815			Ludwig der Fromme versucht Jütland zu erobern, was ihm jedoch nicht gelingt.

	<b>Inseln</b>	<b>England</b>	<b>Europ. Festland</b>
<b>819</b>	Angriff der Wikinger in der Gegend von Wexford/Irland		Erste Scharmützel der Wikinger im Frankenland (Loiremündung). Ab jetzt verlassen die Mönche von Noirmoutier jeden Sommer ihre exponierte Insel.
<b>820</b>	Überfall auf das Kloster von St. Finbarr's in Cork/Irland. Die Nordländer gründen einen „Wikingerstaat“ in Irland. Wikinger auf der Isle of Man (Basis)		Überfälle der Wikinger auf Flandern. Ein Dutzend Schiffe vor der Seinemündung. Erste Missionsreise Ansgars nach Dänemark und nach Birka in Schweden, ca. 820: Bau des Osebergsschiffs
<b>823</b>			Ludwig der Fromme entsendet den päpstlichen Legaten Erzbischof Ebo von Reims nach Dänemark (von Papst Pascal I. ermächtigt).
<b>824</b>	Überfall auf das Kloster von Sceilg, vor Kerry	Egbert von Wessex *770 (r. 802–839) unterwirft Westwales (Cornwall) und Mercia.	
<b>825</b>	Kloster von St. Mullins/Irland überfallen Beginn der Besiedlung der Färöer	Essex, Kent und Surrey unterwerfen sich Egbert ebenfalls.	Harald Haraldsson macht dem legitimen Nachfolger Godfreds die Königswürde streitig. Daraufhin wird er von Godfreds Sohn Horik aus Dänemark verbannt.
<b>826</b>			Taufe von Haraldr Klakk, dem Dänenkönig, in Mainz. Ebo von Reims entsendet den hl. Ansgar als Missionar nach Dänemark.
<b>827</b>			König Harald von Dänemark wird durch Göttriks Sohn Horich (827–854 König von Dänemark) vertrieben.
<b>829</b>			König Björn von Birka bittet Ansgar, nach Schweden zu kommen.
<b>830</b>	Irland: Die Wikinger dringen auf den Flüssen ins Innere des Landes vor.	Egbert von Wessex gewinnt die Vorherrschaft in weiteren angelsächsischen Gebieten: Mercia und Northumbria und dann auch Wales.	Ansgar in Birka

	<b>Inseln</b>	<b>England</b>	<b>Europ. Festland</b>
<b>831</b>	In den Dreissigerjahren des 9. Jahrhunderts viele Wikingerüberfälle in Irland		Ansgar wird Erzbischof von Hamburg mit dem Auftrag, die Länder im Norden zur christlichen Lehre zu bekehren.
<b>832</b>	Wikingerüberfall auf das Kloster Armagh in Irland		
<b>833</b>			Ludwig der Fromme wird von seinen Söhnen (Lothar, Ludwig und Karl dem Kahlen) abgesetzt. In diesem Jahr treten die Skandinavier im Frankenreich das erste Mal massiv in Erscheinung.
<b>834</b>			Überfälle auf Dorestad, Antwerpen und Witla. Dorestad wird teilweise zerstört. Ludwig der Fromme erneut an der Macht Wikingerbootsgab von Oseberg
<b>835</b>		Wikinger treten an der Themsemündung und auf der Insel Sheppey auf und plündern in Kent. „Auftakt“ von jährlichen Plünderungen in England.	Die Wikinger verwüsten Noirmoutier. Dorestad wird erneut überfallen und ausgeplündert.
<b>836</b>	Der Norweger Torgeis verschanzt sich mit seiner Flotte in Dubh Linn.		Das Kloster Noirmoutier wird nach mehreren Wikingerüberfällen aufgegeben. Die Wikinger brandschatzen in Antwerpen und im Hafen von Witla an der Mündung der Maas. Weitere Wikingerraid auf Orte im Cotentin und Avranchin
<b>837</b>	Viele (Dutzende) Wikingerschiffe auf den Flüssen Liffey und Boyne/Irland	Schlacht von Hingston Down (bei Moretonhampstead W Exeter). Die Dänen werden von Egbert von Wessex geschlagen (ev. auch 838?).	Ludwig der Fromme ordnet den Bau von Festungen als Schutz vor den Wikingern an. Die Wikinger erscheinen auf Walcheren und in Dorestad und fordern dort Tribut.

	Inseln	England	Europ. Festland
838			Ludwig der Fromme fordert, eine Flotte zum Schutz der Küsten zu bauen.
839	Der Norweger Turgeis (Gründer von Dublin) ist in Irland, Angriffe an diversen Orten, z.B. Wexford und Cork.		Der Basileus Theophilus schickt Ludwig dem Frommen eine Gesandtschaft, die am 18. Mai in Ingelheim/Rhein eintrifft.
840	Norwegische Wikinger gründen Dublin und bekämpfen die früheren dänischen Siedler. Wikinger überwintern auf Lough Neagh (grosser See in Nordirland)		Todesjahr Ludwig des Frommen (Sohn Karl des Grossen). Überfall auf Hamwik durch die Dänen. Die Überfälle von Dänen und Norwegern auf fränkisches Gebiet nehmen zu.
841	Wikinger mit Turgeis als Anführer überwintern das erste Mal in Dublin (Winter 841/42).		Wikinger auf der Seine: Dänen überfallen Rouen (14.5.) und morden, plündern und zerstören. Am 24. Mai brennen sie die Abtei von Jumièges nieder.
842	Wikinger überwintern das erste Mal in Dublin (Winter 841/42).		Die Dänen tauchen in Quentowic, südlich von Boulogne auf. Dieser Ort wird einer ihrer wichtigsten Stützpunkte. Die Norweger erleben eine Reihe von Niederlagen. Sie erscheinen mit 67 Schiffen auf der Loire (Nantes).
843			Norweger von Vestfold plündern Nantes. Norwegische Wikinger überwintern das erste Mal im Frankenreich. Vertrag von Verdun: Die drei Enkel von Karl dem Grossen teilen das Reich auf
um 844	Thurgeis wird von den Iren im Loch Nair ertränkt (844).		Die Küsten Westeuropas leiden unter einem grossen Raubzug der Dänen. Die Nordmänner dringen auf der Garonne bis Toulouse vor und plündern das Land. In Spanien erobern die Wikinger Sevilla, werden aber nach einer Woche von den Mauren wieder besiegt und vertrieben.

	<b>Inseln</b>	<b>England</b>	<b>Europ. Festland</b>
<b>845</b>	Wikinger-Raids werden von irischen Klein-Königen zurückgeschlagen		Horik greift mit einer Flotte von 600(!) Schiffen Hamburg an und zerstört es. Bischofssitz neu in Bremen. Am 28.3. überfällt und plündert Ragnarr Paris, das damals lediglich aus der Ile-de-la-Cité bestand. Karl der Kahle zahlt 7.000 Pfund Silber für den Abzug.
<b>846 u. 847</b>	Neue Wikinger-Flotten in Irland		Plünderungen in Dorestad
<b>848</b>	Zahlreiche Wikinger-Raids in Irland		Bordeaux wird von Wikingern belagert und erobert. Ansgar wird Bischof auch von Bremen
<b>849</b>			Die Norweger plündern im Périgueux.
<b>850</b>	(Ca.) Definitive Besiedlung der Isle of Man durch Norweger beginnt		Haraldr I. „Schönhaar“, Sohn Hálfðans, wird in Vestfold geboren (?852?, †932). Er soll die Schlacht am Hafrsfjord (872? 890?) geschlagen haben.
<b>um 850</b>	Erste Wikingerniederlassung bei Waterford, Irland Naddodur (ein Färöer) landet wegen Navigationsproblemen auf Island und nennt das Land vorerst Snæland.	Die Dänen überwintern zum ersten Mal auf der Insel Thanet, nachdem sie Canterbury und London geplündert haben.	Das Gokstadschiff entsteht. Horik (Rorik) I. erlaubt Bischof Ansgar, in Ribe und Haithabu Kirchen zu bauen.
<b>851</b>	Der Norweger Olaf der Weisse ist König in Dublin (bis 871). Schlacht bei Dundalk, N Dublin zwischen norwegischen und dänischen Wikingern. Seeschlacht am Carlingford zwischen Dänen und Norwegern. (2-tägig!). Sieger sind die Dänen	Der Dänenhäuptling Rorik wird von König Æthelwulf von Wessex geschlagen.	Überfall auf die Abbey von Fontanelle (oder Saint Wandrille) (13.10.)

	<b>Inseln</b>	<b>England</b>	<b>Europ. Festland</b>
852			Neuer Überfall auf St. Wandrille (9.1.) Diesmal brennen die Wikinger die Abbey nieder, weil sie nichts mehr zum Plündern finden. 2. Reise von Ansgar nach Birka
853	Der Norwegerführer Olaf (der Weisse) besiegt die Dänen in Irland in einer Seeschlacht. Er herrscht bis zu seinem Tod im Jahre 871.		Wikinger überfallen die Abbaye de St. Martin in Tours/Loiretal ungefähres Todesjahr von König Horik (Sohn von Godfred)
855		Die Dänen überwintern erneut auf einer Themseinsel, diesmal auf Sheppey.	
856	Olaf reist von Dublin nach Norwegen und 857 wieder nach Dublin.		
857			Dorestad (schon wieder!) überfallen!
858			Überfall auf Paris durch die Wikinger, hohes Lösegeld bezahlt für den Abt von St. Denis b/Paris. Waräger gründen Kiew.
859			Rurik wird Grossfürst von Kiew
859–862			Wikinger plündern Städte im Mittelmeerraum. Einnahme von Luna ( nicht Rom!?)
860			Angriff der Rus auf Konstantinopel (Miklagard).
861			Paris ist zum dritten Mal in der Hand der Wikinger. Die Küsten des Cotentin werden regelmässig heimgesucht und von den Wikingern besiedelt.
862			Waräger in Nowgorod, Wikinger in Köln
863			Xanten wird durch die Normannen zerstört. Dorestad erneut geplündert
864			Sturmflut in Friesland, Ende von Dorestad

	<b>Inseln</b>	<b>England</b>	<b>Europ. Festland</b>
<b>865</b>		Unter dem Befehl von Ragnarrs Söhnen Ívarr Beinlauss, Ubbi und Hálfdan fällt die „Grosse Armee“ von ca. 3.000 Mann in Ostanglien ein und wütet im Land.	Erster Überfall auf die Abbaye de Fleury in St.-Benoit-sur-Loire (weitere 879+897). Poitiers niedergebrannt. Feldzug der Waräger gegen Miklagard. †Ansgar, Erzbischof Hamburg u. Bremen
<b>866</b>	Wikinger werden in Irland aus verschiedenen Orten wieder vertrieben.	Ragnarrs Sohn Ívarr Beinlauss erobert York.	Wikinger in Spanien Überfall auf Le Mans
<b>867</b>		2. Jan.: Northumbria fällt an die Wikinger. Die ostanglischen Könige, Osbeht und Ella (Ælle), die sich den Dänen entgegenstellen, werden getötet.	
<b>869</b>		Ivar the Boneless fällt erneut in angelsächsisches Gebiet ein und lässt König Edmund den Heiligen auf grausame Weise foltern und hinrichten (in Hoxne, Suffolk am 20.11.).	
<b>870</b>	Der Norweger Ivar übernimmt die Herrschaft seines Bruders Olav in Dublin.	Angriff auf Wessex und Eroberung von Reading durch Hálfdan	(ca.) Harald Schönhaar regiert fast ganz Norwegen mit harter Hand.
<b>871</b>	Olaf der Weisse kehrt nach Norwegen zurück.	Alfred der Grosse König von Wessex (bis 901) Dänen überwintern in London. 8. Jan.: Schlacht von Ashdown (Berkshire)	
<b>873</b>		Wikinger überwintern in Repton, Derbyshire (Hreopedune)	Wikinger werden zum Abzug aus Angers gezwungen (von Karl d. Kahlen).
<b>874</b>	Beginn der Besiedlung von Island durch Ingolfur Arnason und Mitemigranten	Beginn der dänisch-norwegischen Kolonisation von England, die zum Danelag führt (886). Die Dänen bemächtigten sich Merciens und teilen es unter sich auf.	
<b>875</b>		Wikinger aus Ostanglien stossen südwestlich gegen Wessex.	
<b>876</b>		Entstehung des dänischen Königreiches York. Landverteilung durch Halfdan Ragnarsson in Anglia	



	<b>Inseln</b>	<b>England</b>	<b>Europ. Festland</b>
<b>877</b>		Wikinger verlassen Wessex und ziehen sich gegen Nordosten zurück. Entstehung eines weiteren Dänenreiches in Ostanglien um die „Five Boroughs“ (Derby, Lincoln, Stamford, Leicester, Nottingham), das bis 942 besteht.	
<b>878</b>		6.1.: Battle of Chippenham Battle of Cannington (ohne Alfred) Guthrum greift Wessex immer wieder an. Alfred der Grosse besiegt ihn und seine Dänen bei Edington/Somerset im Mai 878. Unterzeichnung des Vertrags von Wedmore (der später von den Dänen wieder gebrochen wird).	Die Dänen rauben und brandschatzen im Frankenreich, Belgien, Flandern und dem westlichen Deutschland.
<b>879</b>		Aneignung des Gebiets zwischen Themse und Tees auf die Höhe des heutigen Middlesborough durch Guthrum.	Die Dänen dringen auf der Schelde bis nach Gent vor. Tod von Rurik, dem Gründer von Kiew
<b>880</b>			Vermutlich bei Ebstorf (Uelzen) besiegen am 2.2. die Dänen ein sächsisches Heer. Raubzug an der Elbe durch die Wikinger
<b>881</b>			Der fränkische König Ludwig III. schlägt die Dänen bei Saucourt an der Sommemündung. Wikinger am Rhein und in Lothringen. Zerstörung der Aachener Pfalz. Überfälle auf Köln, Bonn, Mainz, Worms und Metz
<b>882</b>			Karl der Dicke (Kaiser 881–888) schliesst die Wikinger bei Elsloo an der Maas ein, gewährt ihnen dann aber freien Abzug. Oleg der Weise vereinigt Kiew und Nowgorod zum Grossreich der Rus. Todesjahr von König Ludwig III. 5.4.882: Überfall auf Trier

	<b>Inseln</b>	<b>England</b>	<b>Europ. Festland</b>
<b>885</b>			Die Dänen belagern Paris, bis sie von Karl dem Dicken freie Durchfahrt und Danegeld (700 Pfund Silber) erhalten.
<b>886</b>		Alfred der Grosse und Æthelred, sein Schwager, erobern London zurück. Festlegung der Grenze zwischen den Gebieten Alfred des Grossen und dem Wikingerkönig Guthrum. Das Danelag (Danelaw) entsteht.	Wikinger plündern im Frankenland, betroffen sind u.a. Sens, Troyes, Verdun (Raids dauern bis 888 an)
<b>887</b>		Alfred lässt ältere Texte von Bede, Boethius, St. Augustine und weiteren übersetzen und beginnt damit die Angelsächsischen Chroniken (ASC).	Arnulf wird König von Kärnten (bis 899). Rollo (Rolf), ein Norweger überfällt ab diesem Jahr regelmässig Orte an der unteren Seine.
<b>888</b>			Odo wird König von Frankreich
<b>890</b>		Bericht Alfred des Grossen über seine Gespräche mit Wulfstan und Ottar von Halogaland	Coutances und Avranches geplündert und niedergebrannt. Auch das Bessin wird geplündert (durch Rolf?).
<b>ca. 890–900</b>			(?) Sieg von Harald Schönhaar im Hafrsfjord bei Stavanger. (ev. 872?)
<b>891</b>			Schlacht an der Dyle (Brabant). Die Dänen werden von Arnulf von Kärnten besiegt.
<b>892</b>		Das „Grosse Heer“ wird durch Seuchen dezimiert und löst sich auf. Alfred der Grosse konsolidiert sein Reich.	Wikinger im Rheinland Angriff auf Bonn
<b>894</b>	Turf-Einar Rognwaldsson (Halbbruder von Rollo) Earl of Orkney		
<b>896</b>		Nordische Schiffe vor der Insel Wight	Vorstoss der Wikinger auf der Seine.
<b>899</b>		Todesjahr Alfred des Grossen; Nachfolger wird sein Sohn, Edward the Elder.	Bootsgrab von Gokstad (895-900?)
<b>um 900</b>	Gunnbjörn Ulfsson sichtet Grönland (Gunnbjörn Schären), landet aber nicht an (ungenau ca. 875–930?).		Beginn der Schwedenherrschaft in Süddänemark und Haithabu. Wikinger im Mittelmeer.

10. Jahrhundert			
	Inseln	England	Europ. Festland
902	Der irische König Cearbhall von Leinster verjagt die Norweger aus Dublin.	Die aus Irland vertriebenen Wikinger lassen sich in Nordwales nieder.	
907			Die Rus greifen Konstantinopel von der See her an. Der byzantinische Kaiser zahlt Tribut und bietet Handelsrechte an.
910		Battle of Tettenhall. Edward the Elder gegen die Dänen von Yorkshire	
911		Regentschaft von Ethelfleda, Tochter von Alfred in Mercia (bis 918). Führt die Kämpfe gegen die Dänen weiter.	Schlacht von Chartres (20.7.) Der Frankenkönig Karl der Einfältige überträgt dem Wikingerführer Rollo das Lehen über die spätere Normandie. Rollo wird Jarl der Normandie und heiratet Gisela, die Tochter Karls des Einfältigen.
912	Irland wird von einer norwegischen Wikingerflotte heimgesucht.	bis ca. 920: grosse Teile von Mercia den Dänen wieder entrissen	Rollo lässt sich als Christ taufen.
913			Igor wird Fürst von Kiew (bis 945).
914	Neue Wikingerzüge auf Irland beginnen. -->bis ca. 950 andauernd		Ausdehnung der Normandie bis auf die Bretagne (bis 937)
um 915		Eine grosse Gruppe Norweger lässt sich in Northumbrien nieder.	
916	Norweger und Dänen liefern sich eine Schlacht bei der irischen Ortschaft Corfey.	Eduard, Sohn Alfreds des Grossen, ist erfolgreich gegen die Dänen.	Rollo wirft ein Auge auf das Bessin und das Cotentin und lässt dort Dänen sich ansiedeln.
um 918		Eduard lässt mit Hertford, Witham, Buckingham, Bedford, Maldon usw. eine Festungslinie errichten.	
919	Die Norweger beginnen einen zweiten Feldzug und besiegen die Iren bei Climashogue.	Rögnvaldr (Raegnald), aus Dublin kommend, erobert York und lässt sich zum König ausrufen.	Die Dänen lassen sich in Nantes nieder und gründen dort ein dänisches Reich.

	<b>Inseln</b>	<b>England</b>	<b>Europ. Festland</b>
<b>um 920</b>	Araber Ibn Fadlan in Bolgar	Die Angelsachsen erobern das gesamte Danelagebiet zurück.	Gründung von Nowgorod
<b>921</b>	Sigtryggr tritt Rögnvaldrs Nachfolge an, erobert Dublin zurück und tötet Njál.		
<b>924</b>		Tod von Eduard dem Älteren. Eduards Sohn Æthelstan führt seine Politik fort.	Rollo weitet das Gebiet der Normandie auf das Bessin und Maine aus.
<b>925</b>	Islands nordische Bevölkerung auf dem Höchststand		
<b>926</b>			In der Bretagne erpressen die Wikinger ihre letzte grosse Tributzahlung.
<b>um 927</b>		Æthelstan erobert Northumbrien und York zurück.	
<b>930</b>	Ende der grossen norwegischen Einwanderungs-Welle in Island Einführung des Althing in Island		
<b>931</b>			Tod von Rollo, Nachfolger wird Sohn Wilhelm I Langschwert. Beide sind in Rouen begraben.
<b>ca. 932</b>			Tod von Haraldr Schönhaar in Norwegen. Nachfolger wird Erich Blutaxt.
<b>933</b>			Das Herrschaftsgebiet Rollos wird um die Cotentin-Halbinsel und das Avranchin erweitert, die Normandie ist komplett.
<b>934</b>		Æthelstan „King of all Britain“, gemäss Münzprägung (und was immer Britain heissen mag!)	Eroberung Haithabus durch den Sachsenkönig Heinrich I. Der besiegte dänische König Chnuba lässt sich taufen.
<b>936</b>			Jelling wird dänischer Königssitz.
<b>937</b>		Battle of Brunanburh: Æthelstan und Edmund führen mit den Heeren von Wessex und Mercia eine Schlacht gegen Norweger, Schotten und Kelten.	Auflösung des dänischen Reiches bei Nantes/Bretagne.
<b>939</b>		Æthelstans †27.10. Sein Bruder Edmund regiert in seinem Sinne weiter.	

	<b>Inseln</b>	<b>England</b>	<b>Europ. Festland</b>
<b>um 940</b>		Die Gegend um York und Mittelengland wird durch Olav Guthfrithsson verwüstet. Olav lässt in York Münzen mit seinem Namen Anlaf prägen.	Gorm der Alte und Königin Tyra in Jelling Erik Blutaxt König von Norwegen (940–945)
<b>941</b>			Eine Flotte unter der Führung von Igor von Kiew greift Konstantinopel an, wird durch „griechisches Feuer“ zerstört.
<b>944</b>	Angriff der Iren auf die Wikinger in Dublin	Edmund erobert York zurück.	Friedensvertrag Kiew – Konstantinopel
<b>945</b>			Haakon der Gute wird König von Norwegen (945–960).
<b>946</b>	.	Edmund wird erstochen, Nachfolger ist sein Bruder Eadred; die Northumbrier wollen aber Erik Blutaxt als König.	
<b>948</b>	.	Erik Blutaxt zieht nach England, dort übernimmt er die Herrschaft über York.	Erik Blutaxt, der Sohn Harald Schönhaars, wird aus Norwegen vertrieben.
<b>um 950</b>	Egil Skallagrimsson wird bedeutendster Skalde in Island.	Erik Blutaxt und Eadred wechseln sich ab als Herrscher von Northumbrien in York.	Gorm der Alte stirbt. Besuch des arabischen Kaufmanns At-Tartuschi aus Cordova in Haithabu
<b>954</b>		Zerfall des Königreiches York. Erik Blutaxt fällt in der Schlacht von Stainmore gegen die Engländer unter Eadred.	
<b>955</b>		Tod von Eadred, Nachfolger: sein Neffe Eadwig	Swatjoslaw der Sohn von Igor-Ingvarr und Olga-Helga lässt sich taufen.
<b>958</b>			Tod von Gorm dem Alten, der in Jelling begraben ist (zwei Runensteine erinnern dort an ihn).
<b>um 960</b>			Harald Blauzahn lässt sich taufen und macht die Dänen zu Christen. König Graumantel König von Norwegen.
<b>962</b>	Island wird in „Viertel“ aufgeteilt, die auf dem Althing vertreten sind.		Hakon der Gute stirbt durch seine Neffen, die Söhne von Erich I. Blutaxt.

	<b>Inseln</b>	<b>England</b>	<b>Europ. Kontinent</b>
<b>968</b>	.		Geburtsjahr Óláfr Tryggvasons, des Enkels von Harald Schönhaar Angriff der Norweger auf Compostela
<b>ca. 970</b>	Thorvald Asvaldsson mit Sohn Eirik reist von Norwegen nach Island.		Herrschaft des Haakon Jarl in Norwegen (bis 995) Gründung von Sigtuna, Ersatz für Birka
<b>971</b>	.		Swatjoslaw trifft an der Donau mit Basileus Johannes Tsimiskes zusammen und schliesst mit ihm einen Vertrag.
<b>972</b>	.		Swatjoslaw wird von den Petschenegen getötet.
<b>973/974</b>	.		Harald Blauzahn rückt bis an die Elbe vor, wird aber von Otto II. besiegt und nach Jütland zurückgedrängt. Dabei verliert er seinen Königssitz in Haithabu.
<b>975</b>		8.7.: König Edgar stirbt. Nachfolger wird Edward der Märtyrer.	ab 975 Münzprägung in Skandinavien
<b>976</b>	Maccus Haraldsson von Man stirbt, Nachfolger wird Gudrod. Angelsey (Wales) wird vom „Norse Kingdom of Man“ annektiert.		
<b>978</b>	Ca. Geburt von Leif Eiriksson	Edward („der Märtyrer“), der Sohn von Edgar, wird in Corfe Castle ermordet. Nachfolger: Æthelread, „the Unraed“	
<b>980</b>	Die Iren bereiten den Norwegern bei Tara eine schwere Niederlage.		
<b>um 980</b>		Beginn von neuen Wikingerzügen gegen England	Kiew wird nach Vereinigung der beiden Khanate Nowgorod und Kiew Hauptstadt des Rus-Reiches. Wladimir I. Fürst in Kiew (bis 1015)
<b>981</b>	Olaf Sigtryggsson beschliesst sein Leben als Mönch im Kloster Iona.		

	<b>Inseln</b>	<b>England</b>	<b>Europ. Kontinent</b>
<b>982</b>	Erich der Rote (Eirik Thornvaldsson) aus Island segelt als Verbannter zu den Gunnbjörn Schären – Grönland.		Wladimir bekehrt sich zum Katholizismus byzantinischer Prägung.
<b>983</b>			Die Dänen erobern Schleswig zurück. Der norwegische Jarl Hákon Sigurdarson aus Trøndelag bricht sein Bündnis mit König Harald Blauzahn.
<b>984</b>			Die Wikinger ziehen raubend und mordend die Elbe entlang.
<b>985</b>	Erik der Rote fährt mit Siedlungswilligen nach dem neuen Land, das er Grönland nennt; angeblich mit 25 Knorrs (Lastschiffen), von denen 14 ankommen.	Aelfthryth, Mutter von Aethelred „the Unraed“, die für ihren Sohn regierte, wird entmachtet.	
<b>986</b>	Bjarni (Björn) Herjulfsson verirrt sich während eines Sturms in der Nordsee zwischen Grönland und Labrador und sieht als erster Europäer nordamerikanische Küste im heutigen Kanada.		Tod des Dänenkönigs Harald Blauzahn in der Verbannung in Jumne-Wollin. Sven Gabelbart wird König der Dänen (bis 1014).
<b>987</b>			Tod von Louis V. von Frankreich Taufe Wladimirs I. in Kiew
<b>988</b>			Wladimir stellt dem byzantinischen Kaiser eine Waräger-Kampfgruppe zur Verfügung.
<b>991</b>		Die Engländer erleiden bei der Schlacht von Maldon am 10./11.8. gegen die Norweger eine Niederlage. Anführer der Norweger ist Olaf Tryggvasson.	Aethelred und Herzog Richard I. von der Normandie vereinbaren gegenseitige Unterstützung gegen die Dänen.
<b>994</b>	Taufe des Schwedenkönigs Olaf Schosskönig	100 Langschiffe Sven Gabelbarts und Olaf Tryggvassons vor London. Sie erpressen 16.000 Pfund Silber.	Überfall auf Stade (an der Elbe). Die gefangenen Sachsen werden für einen Fluchtversuch brutal bestraft.

	<b>Inseln</b>	<b>England</b>	<b>Europ. Festland</b>
<b>995</b>	Christianisierung der Färöer und der Orkneys		Olav Tryggvarsson König von Norwegen (bis 1000). Er christianisiert sein Reich mit grosser Härte.
<b>996</b>			Tod von Richard I. der Normandie
<b>997</b>	Der deutsche Kleriker Þangbrandr (Tangbrand) findet sich als Missionar auf Island ein.	Die Dänen starten einen mehrjährigen Verwüstungszug auf Wessex und die umliegenden Gebiete (-1002). Hohe Danegeldzahlungen sind die Folge.	
<b>um 1000</b>	Auf den Orkneyinseln herrscht der Jarl Sigurðr digri (der „Dicke“).		Verschiebung der innerskandinavischen Machtverhältnisse. Óláfr Sköttkonungr Eiríksson regiert in Schweden. Bau der Militärlager Trelleborg, Fyrkat und Nonnebakken
<b>1000</b>	Das isländische Althing beschliesst die Übernahme des Christentums als Staatsreligion. Leif Eriksson segelt nach Westen und sieht „Helluland“, „Markland“ und „Vinland“. Er überwintert in der Neuen Welt.		Seeschlacht bei Svolder Olaf Tryggvasson stirbt. Norwegen wird dänisch. Erik Jarl und Sven Jarl Könige von Norwegen (bis 1016) ca. 1000: erste Normannen auf Pilgerreise in Süditalien



11. Jahrhundert			
	Inseln	England	Europ. Festland
1002	König Brian Boru gelingt es, den Oberkönig Mael Seachlainn II. in Irland zu entthronen.	13.11.: Æthelred gibt den Befehl, alle „Dänen“ in England zu töten. (Massaker vom Sankt-Bricius-Tag). Emma v.d. Normandie heiratet Æthelred the Unraed.	Dänemark und Norwegen, die nun in einem Reich vereint sind, greifen England aufs Neue an.
1003	Thorvalds (Þorvaldr) Mannschaft segelt nach Grönland.	bis 1005 Rachezüge des Dänenkönigs Sven (Sveinn) Gabelbart	
1005		Schwere Hungersnot in England; Sven kehrt nach Dänemark zurück.	
1006		Sven sucht England aufs Neue heim.	
1007	Vinlandfahrt von Thorfinn Karlsefni und Gudrid	Æthelred zahlt 36.000 Pfund, um die Dänen zum Abzug zu bewegen.	
1009	Freydis Thorvaldsdottir unternimmt eine Expedition nach Vinland.	Erneuter grosser Feldzug der Skandinavier gegen England Æthelreds Gegenmassnahmen: Gebete und Prozessionen	
1010		Schlacht von Ringmere (Norfolk) Dänen besiegen die Ostangeln.	
1011 (1012?)		Dänen unter Jarl Thorkil erobern Canterbury (Erzbischof Alphege in Gefangenschaft und später ermordet)	
1013		Sven Gabelbart und sein Sohn Knut erobern England erneut, Sven wird König von England/Danelag (25.12.). Æthelred flieht in die Normandie.	bis 1015: Olaf Haraldsson macht die Küsten von Galizien und Aquitanien unsicher. Olaf Haraldsson lässt sich in Rouen taufen.
1014	Karfreitag, 23. April: Schlacht von Clontarf (bei Dublin), König Brian Boru getötet vorläufiges Ende der wikingschen Macht in Irland	Sven Gabelbart stirbt am Jahresanfang. Knut kehrt vorerst nach Dänemark zurück. Æthelred wird nach Svens Tod vom Witan aus der Normandie zurückgerufen und regiert wieder.	Harald II. Svendsen (Sohn von Sven Gabelbart) König von Dänemark (bis 1018)

	<b>Inseln</b>	<b>England</b>	<b>Europ. Festland</b>
<b>1015</b>		Knut kehrt nach England zurück und kämpft erneut gegen die Angelsachsen.	Olaf Haraldsson erklärt als norwegischer König das Christentum zur Staatsreligion. Wladimirs Todesjahr
<b>1016</b>		Edmund Ironside König von (Teilen v.) England. Belagerung von London (April) Der Dänenkönig Knut, Sohn von Sven Gabelbart, erobert den englischen Thron. Schlacht von Ashingdon (18.10.)	Olav der Heilige wird König von Norwegen (bis 1030). Norwegen wird christianisiert und die Kleinkönige entmachtet.
<b>1017</b>	Erste schriftliche Aufzeichnungen beim Althing in Island	Knut lässt Eadric Streona hinrichten und regiert in Wessex. In East Anglia, Mercia und Northumbrien setzt er Earls ein. 2.7.: Er heiratet Emma, die Witwe von Æthelred.	Erste Normannen als Söldner in Süditalien
<b>1018</b>		Knut's Bruder Harald stirbt. Knut kehrt nach Dänemark zurück und wird auch dort König. erneut grosse Danegeldzahlungen	
<b>1019</b>			bis 1054: Jaroslaw übernimmt den Thron Russlands von seinem Vater Wladimir
<b>1024</b>		Knut kehrt nach England zurück.	
<b>1027</b>		Knut der Grosse wohnt der Krönung von Kaiser Konrad II. bei.	(26.3.) Krönung von König Konrad II. zum deutschen Kaiser durch Papst Johannes XIX. (ein Geschäft, keine Ehre!)
<b>1028</b>		Harthaknut (Hardeknut), Sohn von Knut und Emma, wird König von Dänemark.	(Jan.?) Geburt von Wilhelm II. Herzog der Normandie, später „der Eroberer“ Knut wird König von Norwegen (nachdem er Olaf II Haraldsson vertrieben hat).
<b>1029</b>			Hákon Eiríksson, Statthalter von Knut in Norwegen, stirbt den Ertrinkungstod.

	<b>Inseln</b>	<b>England</b>	<b>Europ. Festland</b>
<b>1030</b>			Rainolf Drengot wird Graf von Aversa (erster Normanne als ital. Graf). Olaf II. Haraldsson kehrt aus Russland nach Norwegen zurück, um sein Königreich zurückzugewinnen. Er wird am 29.7. in der Schlacht von Stiklestad getötet.
<b>1031</b>			Geburt von Roger d'Hauteville, Bruder von Robert Guiscard Harald Sigurdsson („der Harte“) in Russland
<b>1034</b>			Die Normannen in Tunesien
<b>1035</b>		12. November: Knut Sveinsson („der Grosse“) stirbt in England und wird in Winchester beigesetzt. Nachfolger (nur in England) wird Harold I. „Harefoot“, Knuts ältester Sohn, mit Aelfgifu	Juli: Herzog Robert I. der Normandie stirbt auf einer Pilgerreise. Nachfolger wird sein illegitimer Sohn Wilhelm. Das Reich von Knut (Dänemark, Teile Norwegens und Englands) zerfällt kurz nach seinem Tod wieder. Magnus der Gute wird König von Norwegen (1042 auch wieder von Dänemark).
<b>1037 (ev. 1036?)</b>		Königin Emma muss sich nach Flandern ins Exil begeben. Alfred, ihr Sohn, landet in Dover und wird umgebracht, angeblich von/unter Mithilfe von Earl Godwin.	Harald Sigurdsson, „der Harte“ in Konstantinopel (ca. 1035-1044)
<b>1040</b>	Waräger mit Harald Sigurdsson in Sizilien (1038-41)	Harold I. Knutsson stirbt, Nachfolger wird nun doch Hardeknut	Die getreuen Vormünder des jungen Wilhelm werden ermordet. Eroberung von Apulien durch Normannen
<b>1041</b>			Schlacht am Monte Maggiore, normannische Söldner gegen eine byzantinische Armee

	<b>Inseln</b>	<b>England</b>	<b>Europ. Festland</b>
<b>1042</b>		(8. Juni) Hardeknut stirbt unter seltsamen Umständen während eines Festes. Eduard der Bekenner wird König von England (bis 1066). Swein und Harold, die Söhne Godwins, werden Earls.	Magnus der Gute wird König auch von Dänemark.
<b>1043</b>		Krönung von Edward dem Bekenner	Normannen besiegen Araber in Apulien. Gründung von Kopenhagen. Die Wenden greifen Dänemark an. Jaroslaw unternimmt einen Feldzug gegen Byzanz und verliert seine Flotte.
<b>1045</b>		Jan.: Eduard heiratet Edith, die Tochter von Earl Godwin.	Harald III. Sigurdsson „der Harte“ kehrt aus Konstantinopel zurück und begibt sich nach Schweden. Dort verbündet er sich mit Svejn Estridsson und verwüstet Seeland und Fünen.
<b>1047</b>			25.10.: Magnus der Gute stirbt. Harald III. der Harte wird König von Norwegen (bis 1066). Sven Estridsson wird König von Dänemark (bis 1074).. Schlacht von Val-ès-Dunes, Sieg von Wilhelm II., Herzog der Normandie. Robert Guiscard erobert Kampanien und greift Byzanz an
<b>1048</b>		Der letzte Dänenfeldzug nach Anglien	Gründung Oslos durch König Harald III.
<b>1049</b>			Harald III. der Harte plündert und brandschatzt Hedeby (Haithabu).
<b>1050</b>	Jarl Þorfinnr steigt zum Herrscher über das nordwestliche Schottland auf.		

	<b>Inseln</b>	<b>England</b>	<b>Europ. Festland</b>
<b>1051</b>		Angelsächsische Lords unter Führung der Godwins rebellieren gegen Eduard den Bekenner. Eduard schlägt die Rebellion nieder und verbant die Aufständischen.	Angeblicher(?) Besuch von Herzog Wilhelm von der Normandie bei Eduard dem Bekenner in England
<b>1052</b>	Diarmaid von Leinster erringt endgültig die Herrschaft über das Königreich Dublin für die Iren zurück.	Die Godwins kommen mit einer grossen Flotte aus der Verbannung zurück und werden wieder am Hof aufgenommen. Eduard der Bekenner gründet Westminster Abbey.	
<b>1053</b>		(15.4.) Earl Godwin stirbt, Nachfolger als Earl von Wessex wird Harold Godwinson.	(18.6.) Schlacht von Civitate, normannische Söldner unter Robert Guiscard gegen Truppen von Papst Leo IX.
<b>1054</b>			Schlacht von Mortemer Wilhelm II. der Normandie gegen Truppen von Heinrich I. und Geoffrey von Anjou
<b>1055</b>		Tostig Godwinson wird Earl von Northumbria.	
<b>1056</b>	Erster Bischof von Island: Isleifr		
<b>1057</b>			Schlacht bei Varaville Wilhelm schlägt König Heinrich I. von Frankreich und Geoffrey von Anjou. Roger de Hauteville folgt seinem Bruder Robert nach Süditalien und kämpft dort gegen die Sarazenen.
<b>1060</b>			Robert Guiscard bemächtigt sich Reggio, Bari und Sizilien.
<b>1061</b>			Messina, Sizilien, fällt an die Brüder de Hauteville.
<b>1062</b>			Schlacht von Nissen Harald Hardrada besiegt Svejn Estridsson.

	<b>Inseln</b>	<b>England</b>	<b>Europ. Festland</b>
<b>1064</b>		Reise von Harold Godwinson zu Wilhelm, dem Herzog der Normandie mit dem angeblichen Thronversprechen an Wilhelm	Harold Godwinson wird an der Küste des Ponthieu gefangengenommen. Svejn Estridsson wird von Harald III. als Herrscher von Dänemark anerkannt.
<b>1065</b>		Rebellion in Northumbria gegen Tostig Godwinson – er muss ins Exil gehen. Nachfolger wird Earl Morcar. 28.12.: Einweihung der Westminster Abbey	
<b>1066</b>		5. Jan.: Eduard der Bekenner stirbt. 6. Jan.: Harold Godwinson wird König. 20. Sept.: Schlacht von Fulford Gate/York 25. Sept.: Schlacht von Stamford Bridge 28. Sept.: Wilhelm landet an der Südküste. 14.Okt.: Schlacht bei Hastings (Senlac Hill) 25. Dez.: Wilhelm II. der Normandie wird Wilhelm I. von England, Krönung in der Westminster Abbey	Plünderung Haithabus durch die Wenden. Olaf der Friedliche König von Norwegen (bis 1093)
<b>1068</b>			Aug.: Beginn der Belagerung von Bari durch Guiscard
<b>1069</b>		Eroberungsversuch von England durch den Dänenkönig Sven Estridsson	
<b>1071</b>		Herbst: Ende des Widerstands von Hereward the Wake in den Fens um Ely	Normannische Siege in Italien: Frühjahr: Brindisi erobert 16.4: Eroberung von Bari (Kapitulation)
<b>1072</b>			14. Jan.: Roger I. (de Hauteville) erobert Palermo.
<b>1074</b>			Sven Estridsson stirbt als König von Dänemark, (seit 1047) umstritten, ev. auch erst 1076
<b>1076</b>		31.5.: Waltheof, letzter angelsächsischer Earl in Winchester geköpft	

	<b>Inseln</b>	<b>England</b>	<b>Europ. Festland</b>
<b>1079</b>	Godfred Crovan: „King of the Norse Kingdom of Man and the Isles“		Wilhelm I. unterliegt seinem Sohn Robert bei Gerberoi.
<b>1080</b>	bis 1095: Godred Crovan herrscht über Dublin und Leinster.		Knut der Heilige König von Dänemark (bis 1086)
<b>1081</b>			Schlacht bei Durazzo, Robert Guiscard besiegt eine Armee der Byzantiner.
<b>1083</b>			2.11.: Tod von Matilda, Gattin von Wilhelm dem Eroberer
<b>1084</b>			Robert Guiscard und seine Normannen plündern Rom. Robert stirbt an der Pest.
<b>1085</b>		Knut der Heilige von Norwegen und Robert von Flandern planen erneut eine Eroberung von England. Knut wird aber ermordet (Jan. 1086).	Roger, Bruder Guiscards, regiert in Sizilien, Roberts Sohn, Roger von Apulien, regiert die Ländereien auf dem Festland.
<b>1086</b>		Wilhelm beginnt mit der Erfassung seiner Ländereien im <i>Domesday Book</i> .	Zerstörung der Aggersborg, Oslo. König Knut von Dänemark wird in Odense ermordet (auf der Kirchentreppe!).
<b>1087</b>		Nachfolger von Wilhelm I. in England wird Wilhelm II. „Rufus“.	9. Sept.: Wilhelm I. „der Eroberer“ stirbt nach einem Unfall zu Pferd. Nachfolger in der Normandie: Robert Corthose
<b>1091</b>			Sizilien vollständig unter Kontrolle der Normannen
<b>1095</b>			Papst Urban ruft zum ersten Kreuzzug ins Heilige Land auf.
<b>1098</b>			Bohemund von Tarent, Sohn von Robert Guiscard, erobert im Rahmen des ersten Kreuzzuges Antiochia

	<b>Inseln</b>	<b>England</b>	<b>Europ. Festland</b>
<b>1099</b>			15. Juli: Jerusalem durch die Kreuzfahrer erobert, die ein Blutbad unter den Muslimen anrichten.
<b>1100</b>	Beginn der Geschichtsschreibung auf Island durch Saemund dem Weisen (1056–1133)	2.8.: Wilhelm II. Rufus stirbt (mysteriöser „Jagdunfall“), gefolgt von seinem Bruder, Heinrich I. Robert „Curthose“ wird übergangen.	Bohemund wird Fürst von Antiochia
<b>1106</b>		Heinrich I. „Beauclerc“ von England schlägt in der Schlacht von Tinchebray seinen Bruder Robert „Curthose“, Herzog der Normandie. Robert verschwindet im Gefängnis. England und die Normandie sind wieder unter einer Krone.	
<b>1120</b>		25.11.: Beim „Disaster of the White Ship“ verliert König Heinrich I. „Beauclerc“ seinen Sohn und Thronfolger.	
<b>1127 ca.</b>	Das Íslendingabók „Buch der Isländer“ von Ari Thorgilsson entsteht.		
<b>1134</b>		Robert II. „Curthose“ stirbt in Gefangenschaft auf Cardiff Castle.	
<b>1135</b>		1.12.: Heinrich I. „Beauclerc“ von England und der Normandie stirbt an einer „Lebensmittelvergiftung“.	
<i>Mit dem Tod des letzten Sohnes von William dem Eroberer beende ich die Chronik.</i>			

Stand: 07.2016